

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 69 (1996)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Personen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Eidgenössisches Diplom für 29 Berufsoffiziere und -unteroffiziere

### ... darunter drei Fouriere

-r./emd. 29 eidgenössisch diplomierte Berufsoffiziere verstärken ab diesem Jahr das Lehrpersonal der Schweizer Armee. Gemeinsam mit dem EMD-Chef, Bundesrat Adolf Ogi, haben sie im Auditorium Maximum der ETH Zürich den Abschluss ihres dreijährigen Diplomstudiums gefeiert.

Auf sie warte nun die Praxis als militärischer Lehrer und Erzieher, sagte der Ausbildungschef der Armee, Korpskommandant Jean-Rodolphe Christen, den diplomierten Berufsoffizieren. Entscheidend seien dabei weder ausgeklügelte Computer-Programme noch ein Haufen Papier, sondern Vorbild und Wirkung, welche sie als Instruktoren auf die Menschen ausstrahlen. «Wirklich erfolgreiche Kommandanten führen Soldaten menschenorientiert», betonte der Ausbildungschef.

### Auch Berufsunteroffiziere diplomiert

Ziel erreicht ebenfalls für eine Frau und 29 Männer: Nach einjähriger Ausbildung überreichte ihnen Oberst i GSt René Christen, Kommandant der Zentralen Schule für Instruktionsunteroffiziere, in Herisau das Diplom als Berufsunteroffiziere.

Regierungsrat Alex Oberholzer, Militärdirektor des Kantons St. Gallen, forderte an der Brevetierung die neuen Berufsunteroffiziere auf, Flexibilität, Inno-

vationsgeist und Phantasie zu zeigen. Seiner Ansicht nach tragen die Instruktoren eine hohe Mitverantwortung für die Armee. Denn jede noch so gut ausgerüstete und optimal strukturierte Armee sei nur so viel wert, wie die Menschen, die sie verkörpern.

Im Beisein von Ständeratspräsident Otto Schoch und dem Ausbildungschef der Armee, Korpskommandant Jean-Rodolphe Christen, erhielten ebenfalls drei «Hellgrüne» das eidgenössische Diplom für Berufsoffiziere.

Es sind dies:

**Roberto Biaggi**, Ringoldswil  
**Pasquale Di Nicola**, Blumenstein

**Roger Inglin**, Winterthur  
Allseits herzliche Gratulation und viel Erfolg.

### Neuer Chefredaktor

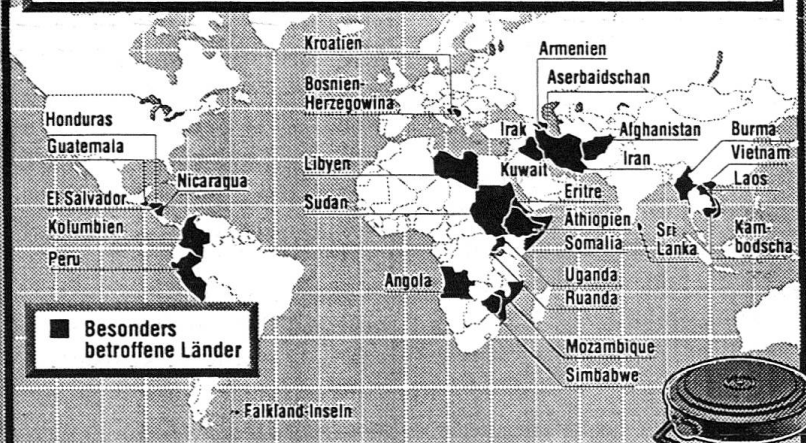
-r. Der «Schweizer Soldat» verliert ab kommendem 1. April eine vielbeachtete und kollegiale Persönlichkeit. Chefredaktor Edwin Hofstetter tritt ins zweite Glied zurück.

In seine Fussstapfen tritt Werner Hungerbühler aus Muttenz. Wir wünschen ihm ebenfalls eine erfolgreiche Tätigkeit im Dienste der Militärfachpresse.

## MINEN TÖDLICHES ERBE DER KRIEGE



110 Millionen Minen bedrohen Leben und Gesundheit der Menschen in 64 Ländern. Jährlich werden zwei bis fünf Millionen neu verlegt und etwa 20 000 geräumt.



### Opfer von Landminen



Jährlich werden 10 000 Zivilisten durch Minen getötet, Zehntausende werden verstümmelt.



90 Prozent aller Minenopfer sind Zivilisten, jedes vierte Opfer ist ein Kind.

### Grösste Produzenten der letzten 25 Jahre



Belgien, Bulgarien, China, Frankreich, Grossbritannien, Italien, Ex-Jugoslawien, Ex-Sowjetunion, Ex-Tschechoslowakei, Ungarn, USA



Produktionskosten einer Mine: ab ca. 3 Franken  
Räumungskosten einer Mine: Fr. 3000 - 12000

Quelle: APA

SGN

Swiss Graphics News